

# Beteiligungskonzept

Bei Fragen zum Beteiligungskonzept kann Sie der Mitmach-Laden gern beraten.

## Projekttitel

Kiez-Spaziergang 2025: Wie funktioniert Stadtplanung?

## Ziel des Beteiligungsprozesses

Das Stadtentwicklungsamt Neukölln möchte Stadtplanungsprozesse transparent darstellen.

An vier Stationen soll bei einem Kiez-Spaziergang Stadtplanung einfach und nachvollziehbar erklärt werden, damit diese Prozesse für die Öffentlichkeit verständlich werden.

Neuköllner\*innen können Vorschläge machen, welche Orte das sein sollen.

## Partizipationsstufe der Beteiligung

Information

**Konsultation/Mitwirkung**

Mitentscheidung

Entscheidung

## Kurzbeschreibung des Projekts und der Entscheidungsspielräume

Das Stadtentwicklungsamt Neukölln möchte komplexe Stadtplanungsprozesse verständlich aufbereiten und im Dialog mit Bürger\*innen bei einem Kiez-Spaziergang erklären.

Menschen können Projekte und / oder Orte vorschlagen, an denen Stadtplanung passiert.

Vier vorgeschlagene Orte werden zur Route des Kiez-Spaziergangs am 30. September 2025 um 16 Uhr. Mitarbeitende des Stadtentwicklungsamts erklären, was an den Orten geplant wird und warum die Planungen unter Umständen viel Zeit in Anspruch nehmen.

## Angaben zu rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen und Auswirkungen auf bestehende Strukturen

keine

## Zielgruppen und die Art ihrer Ansprache und Öffentlichkeitsarbeit

Stadtplanung betrifft alle. Somit wird eine breite Öffentlichkeit angesprochen.

Der Kiez-Spaziergang erfolgt in deutscher Sprache. Wir bemühen uns um Verständlichkeit und laden alle Interessierten ein, Orte vorzuschlagen und am Spaziergang teil zu nehmen.

Die Teilnehmendenzahl ist aufgrund der Verkehrssicherheit auf 25 Personen beschränkt.

Um auf die Beteiligung und den Spaziergang aufmerksam zu machen, werden Flyer verteilt. Multiplikator\*innen werden informiert und gebeten, den Kiez-Spaziergang und die Beteiligung zu bewerben.

Das Projekt „Leicht gemacht“ der Bürgerstiftung Neukölln unterstützt die Beteiligung. Über Workshops mit Gruppen sollen gering-literalisierte Erwachsene über die Beteiligungsmöglichkeit informiert und bei Interesse, durch die Beteiligung geleitet werden. So werden für die Beteiligung Informationen in einfacher Sprache bereitgestellt.

Außerdem ist der Mitmach-Laden eingebunden, um weitere Zielgruppen zu erreichen.

## Öffentlichkeitsarbeit, die für den Beteiligungsprozess vorgesehen ist

Die Beteiligung wird mit einem Flyer beworben und auf [mein.Berlin.de](http://mein.Berlin.de) veröffentlicht. Auch die Webseite des Stadtentwicklungsamts informiert über das Vorhaben. Außerdem wird es eine Pressemitteilung zu den Kiez-Spaziergängen geben. Über die Social-Media-Kanäle des Bezirksamts und des Mitmach-Ladens sowie über den Newsletter des Mitmach-Ladens wird das Vorhaben beworben.

## Zeit- und Ablauf des Planungs- und Beteiligungsprozesses

Mai 2025 interne Abstimmung

4. Juni 2025 bis 4. Juli 2025: Beteiligung auf [mein.Berlin.de](http://mein.Berlin.de)

Ende Juli 2025: Veröffentlichung der Route

15. August 2025 öffnet die Anmeldung bis 29. September 2025, es sei denn die Teilnehmendenzahl ist früher erreicht.

30. September 2025 um 16 Uhr findet der Kiez-Spaziergang statt.

## Für den Beteiligungsprozess zur Verfügung stehende Ressourcen

Vor allem fließen personelle Ressourcen in den Kiez-Spaziergang für die Planung und Organisation.

## Umgang mit selbstorganisierter Beteiligung (z.B. Unterschriftenlisten in Verbindung mit Vorschlägen und/oder Forderungen)

nichtzutreffend

## Rollen- und Zuständigkeitsverteilung der Akteur\*innen

Tanja Peuker verantwortet als stadtplanerische Koordinatorin für Öffentlichkeitsbeteiligung und Kommunikation die Beteiligung. Die Route wird im Austausch mit der Amtsleitung und dem Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr festgelegt. Das Projekt „Leicht gemacht“ unterstützt die vereinfachte Kommunikation der Inhalte.

## Beteiligungsmethoden und mögliche Varianten

Vorschläge können auf [mein.Berlin.de](http://mein.Berlin.de) eingereicht werden sowie auf einer Karte verortet werden. Auch können Vorschläge bewertet werden.

Darüber hinaus kann man Vorschläge per E-Mail einreichen oder im Zusammenhang mit den Social-Media-Posts auf den entsprechenden Kanälen einreichen.

## Verhältnis von Online-Beteiligung und Beteiligung vor Ort

Die Beteiligung erfolgt online. Der Kiez-Spaziergang wird in Neukölln durchgeführt.

## Form der Dokumentation der Ergebnisse der Beteiligung und wie sie zur Verfügung gestellt wird

Die Beteiligungsergebnisse sind auf [mein.Berlin.de](http://mein.Berlin.de) einsehbar.

Die Route wird auf der Webseite des Stadtentwicklungsamts veröffentlicht, ebenso wie die Nachlese zum Kiez-Spaziergang.

Form der Begründung, wenn Empfehlungen und Wünsche der Bürger\*innen bei der späteren Umsetzung nicht berücksichtigt werden, und wie sie zur Verfügung gestellt wird

Es können nur 4 Stationen abgelaufen werden. Die Route wird nach Machbarkeit im vorgegebenen Zeitfenster von 75 min sowie Relevanz erstellt.

Bei Projekten von zentraler Bedeutung: Methode zur Bewertung des Beteiligungsprozesses

Nichtzutreffend

Stand: 16.05.2025